



Fragebogen zur Mitwirkung

20. Juni bis 16. August 2019

Besten Dank, dass Sie sich Zeit nehmen, diesen Fragebogen auszufüllen.

Gerne nehmen wir Ihre Eingaben entgegen.

Der Umgang mit Ihren Eingaben wird nach Abschluss der Mitwirkung in einem Bericht dokumentiert.

Name:

Adresse:

Mail:

Bezeichnung (bitte markieren):

Verband Partei Privatperson Anrainerliegenschaft

Frage 1

Was sind aus Ihrer Sicht heute die zentralen / dringlichsten Probleme, welche mit dem Projekt angegangen werden sollen? Was sind Ihre zentralen Anliegen?

(Mehrfachnennungen möglich)

- Schlechter Zustand von Strassen und Gleisanlagen:** Baulicher Zustand muss verbessert / erneuert werden.
- Unbefriedigende städtebauliche Situation:** Strassenanlage soll aufgewertet und auf historische Gebäude Rücksicht nehmen.
- Konflikte mit der Bahn, Bahn verkehrt auf der unerwarteten Seite:** Reduktion der Unfälle / Verbessern der Verkehrssicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden (Bahn-, Auto-, Velo- und Fussverkehr).
- Fehlende Velostreifen und -wege:** Verbessern des Veloangebotes.
- Fehlende Trottoirs, Engstellen und Querungen über Bahn und Strasse:** Verbessern der Situation für FussgängerInnen (Trottoirs, Mittelinseln).
- Schlechte Sicht bei Ausfahrten:** Verbessern der Sichtweiten und der Bahnsicherungsanlage.
- Konflikte in Engstellen:** Normgerechte Fahrspurbreiten für den sicheren Bahn- und Autoverkehr.
- Verkehrsorientierte Anlage, schlechte Aufenthaltsqualität:** Aufwertung des Strassenraumes, Verringerung der Trennwirkung.
- Nicht behindertengerecht:** Behindertengerechte Ausgestaltung von Haltestellenanlagen und Strassenquerungen.
- Stau, Behinderungen:** Aufrechterhaltung der Verkehrskapazität.
- Bauzeit mit Verkehrsbehinderungen:** Muss kurz und gering gehalten werden.

Weiteres:



Frage 2

Bei welchen Elementen / Abschnitten sehen Sie die grössten Defizite?
(Auflistung von West nach Ost).

(Mehrfachnennungen möglich)

- Kreisel Baseltor** mit zweistreifigen Zufahrten (Unfallschwerpunkt), Verständlichkeit der Knotenform.
- Haltestelle Baseltor**: Konflikte mit Ein- und Ausfahrten und Veloführung, behindertengerechte Haltekanten.
- Engstelle St. Josef**, Überlagerung Bahn und Fahrbahn, Übersichtlichkeit.
- Kreuzung Sternen / Untere und Obere Sternengasse**: Kurze Abläufe für Alle, Berücksichtigung Velo und Fussgänger.
- Haltestelle Sternen**: Behindertengerechte Haltekanten und Veloführung.
- Einmündungen Grimmengasse / Fialastrasse**: Übersichtlichkeit.
- Einmündungen bei Hotel Bären / Steingrubenstrasse, Engstelle bei Brocante Stübli**: Sichtweiten und Veloführung.
- Bahnübergang und Haltestelle St. Katharinen**: Behindertengerechte Haltekanten.

Weiteres:

Frage 3

Wie beurteilen Sie das vorliegende Projekt?

(bitte nur 1 Nennung!)

- Sehr gut, Projekt bringt wesentliche Verbesserung.
- Gut, Projekt bringt Verbesserung.
- Keine Vorteile gegenüber heute, Status quo.
- Schlecht, Probleme werden nicht behoben respektive es werden neue Probleme geschaffen.

Weiteres:

Frage 4

Wo sehen Sie noch Optimierungsbedarf?

Haben Sie Hinweise für die Weiterbearbeitung und Vertiefung des Projekts?

Frage 5

Mit welchem Verkehrsmittel sind Sie meistens unterwegs?

- Öffentlicher Verkehr
- Velo
- Auto
- Zu Fuss
- Anderes Fortbewegungsmittel:

Weiteres / Allgemeine Bemerkungen:

Besten Dank für Ihre Antworten.

Möchten Sie mehr über das Projekt «Sanierung und Umgestaltung Baselstrasse Solothurn» erfahren, konsultieren Sie diese Webseite: www.baselstrasse-solothurn.ch

Sie erleichtern uns die Auswertung, wenn Sie diesen Fragebogen per Mail senden an:

info@baselstrasse-solothurn.ch

Adresse für briefliche Eingaben:

Amt für Verkehr und Tiefbau
«Mitwirkung Baselstrasse»
Rötihof, Werkhofstrasse 65
4509 Solothurn

Eingabeschluss ist der 16. August 2019.